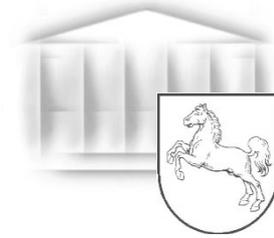


# Niedersächsischer Landtag

Dirk Adomat MdL

Uli Watermann MdL



## Wahlkreisbüro

Rosa-Helfers-Haus  
Heiligeiststraße 2  
31785 Hameln

### Dirk Adomat:

Telefon: 05151 1073388  
Telefax: 05151 1073394

[www.dirk-adomat.de](http://www.dirk-adomat.de)  
[info@dirk-adomat.de](mailto:info@dirk-adomat.de)

### Uli Watermann:

Telefon: 05151 1073397  
Telefax: 05151 1073394

[www.ulrich-watermann.de](http://www.ulrich-watermann.de)  
[info@ulrich-watermann.de](mailto:info@ulrich-watermann.de)

14. Dezember 2017

## Pressemitteilung

### Dirk Adomat und Uli Watermann weisen auf die Gefahren des Insektensterbens hin

Die Entscheidung des Bundesministers für Ernährung und Landwirtschaft Christian Schmidt, der weiteren Zulassung des Wirkstoffs Glyphosat zuzustimmen, hat auch unter den Abgeordneten des Niedersächsischen Landtags zu Diskussionen geführt. Glyphosat steht nicht nur im Verdacht, krebserregend zu sein, sondern hat unbestritten erhebliche Auswirkungen auf die Artenvielfalt, da das großflächige Abtöten von Pflanzenbewuchs zum Insektensterben führt. Deshalb haben die heimischen Landtagsabgeordneten Dirk Adomat und Uli Watermann die vergangene Plenarsitzung genutzt, um die niedersächsische Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Barbara Otte-Kinast, noch einmal auf die Bedeutung eines Bewussten Umgangs mit Pflanzenschutzmitteln hinzuweisen.

„Als Imker weiß ich natürlich, wie wichtig nicht nur die Arbeit der Bienen, sondern die aller Insekten für die Erhaltung unserer Natur ist. Das Insektensterben ist eine große Herausforderung, der wir in den nächsten Jahren entgegentreten müssen“, so Adomat. Auch Watermann sieht hier einen bewussteren Umgang mit Pflanzenschutzmitteln als einen wichtigen Beitrag: „Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln hat hier unbestritten einen Einfluss, das gilt insbesondere für den dabei verwendeten Wirkstoff Glyphosat. Deshalb haben wir als SPD uns auch klar gegen eine Verlängerung der Zulassung ausgesprochen.“

Um die niedersächsische Landwirtschaftsministerin nachhaltig an ihr Anliegen zu erinnern, haben die beiden SPD-Abgeordneten ihr gemeinsam mit Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies neben einem Glas Honig und einer Plüsch-Biene Postkarten mit einem Gedicht von Ulla Watermann überreicht:

*Summ, summ, summ! Das Bienchen irrt herum!  
Ei, wir tun dir viel zuleide, locken dich in Wald und Heide!  
Summ, summ, summ! Das Bienchen irrt herum!*

*Summ, summ, summ! Das Bienchen irrt herum!  
Ei, wir tun dir viel zuleide, Glyphosat statt Bienenweide!  
Summ, summ, summ! Das Bienchen irrt herum!*

*Summ, summ, summ! Das Bienchen irrt herum!  
Kehrt nie wieder, leere Wabe,  
Glyphosat war ihre Gabe!  
Summ, summ, summ! Das Bienchen fliegt nicht mehr herum!*

„Wir hoffen, dass sich Frau Otte-Kinast in den nächsten Jahren dafür einsetzen wird, den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln so weit wie möglich einzuschränken, um die Artenvielfalt auch in Zukunft zu erhalten“, sind sich Adomat und Watermann einig.